

Nach einstimmigem Urteil
ein Volksbuch:

„Alfred Wegeners letzte Grönlandfahrt“

Herausgegeben von Else Wegener
Vierte Auflage

Prof. Dr. H. v. Ficker, Direktor des Preuß. Meteorolog. Instituts:

Das wundervolle Werk, dessen Herausgabe wir der tapferen Lebensgefährtin Alfred Wegeners verdanken, trägt keine Widmung in Worten. Aber wer das Buch gelesen hat, fühlt, daß es nur eine Widmung tragen dürfte, und die müßte lauten: „Dem deutschen Volk zur Erinnerung an einen seiner besten Söhne!“ Wenn dieses prächtige, bei glänzender Ausstattung sehr billige, inhaltlich äußerst spannende Werk kein **V o l k s b u c h** wird, nach dem jeder begierig fragt, dann muß man sich wirklich fragen, ob überhaupt noch ein ernsthaftes Buch Gemeinbesitz unseres Volkes werden kann.



Vorzugsangebot **Z**

F. A. Brockhaus · Leipzig

Soeben erschienen in der Schriftenreihe

Deutschtum und Ausland

herausgegeben von GEORG SCHREIBER

HEFT 51

**Die Psychologie
der nationalen Minderheit**

Von Dr. Erich Mair. VIII, 86 Seiten.
Kartonierte RM 3.—

Es ist zu wünschen, daß diese Studie den maßgebenden Politikern auf dem Genfer Forum, aber auch den deutschen diplomatischen Kreisen und ebenso einer breiteren Öffentlichkeit bekannt würde.
Köln. Volksztg., 28. 12. 32

HEFT 52

**Das Ausländitalienertum
und seine kulturelle Bedeutung**

Ein Beispiel moderner Auswanderungspolitik.
Von Dr. Richard Pfalz. VIII, 43 Seiten.
Kartonierte RM 2.25

Wir begrüßen ... diese knappe und doch übersichtlich erschöpfende Monographie aufrichtig ... Wenige Dinge gibt es, die hier sympathischer berühren als eine so ernsthafte Befassung mit den Existenzfragen des römischen Volkes und seiner praktischen Fortschritte.
Raitz von Frenzt, Rom, in Germania, 8. 1. 33



Verlag Aschendorff / Münster in Westf.

SOEBEN ERSCHEINT
**BERÜHMTE
KUNSTSTÄTTEN**
BAND 81



DELPHI

MIT 60 ABBILDUNGEN

einem Titelbild und 3 Plänen
von
W. WUNDERER

Nicht eine berühmte Kunststätte, sondern die berühmteste Kunststätte Griechenlands ist Delphi gewesen. Ein volles Jahrtausend hindurch wurden dorthin aus allen Ländern Weihgeschenke gesandt, aus Marmor, Silber, Gold und Bronze, die Namen der größten griechischen Künstler waren vertreten: Phidias, Paionios, Polyklet, Praxiteles, Lysipp, Polygnot. Es war ein Freilichtmuseum größten Stils nebst Tempeln und Schatzhäusern. Fast alles ist versunken, verschwunden. Vieles für immer verloren. Aber Ausgrabungen und literarische Überlieferung lassen das glänzende Bild der Vergangenheit in dem vorliegenden Buche wieder erstehen. Es ist bestimmt für alle Freunde der Antike, vor allem Archäologen und klassische Philologen.

IN BUKRAM 5 MARK

Machen Sie einen energischen Versuch wie ehemals!
Schaufenster, Vorlage im Laden, Ansichtssendung!

Z Günstige Bedingungen **Z**

VERLAG E. A. SEEMANN · LEIPZIG